

Easter more popular in the East: 85 per cent go egg hunting

87 per cent in the east make Easter gifts – 1/10 even likes the Easter bunny better than Santa Claus. East Germans spend 32 euros on Easter gifts – 29 per cent in the west don't give Easter gifts at all. Disillusioned West Germans? More than 1/3 believed in the Easter bunny as a child.

Ostern im Osten beliebter: 85 Prozent gehen auf Eiersuche und Co.

- 87 Prozent in den neuen Bundesländern machen Ostergeschenke – jeder Zehnte mag Ostern sogar lieber als Weihnachten
- Ostdeutsche geben 32 Euro für Ostergeschenke aus – in den alten Bundesländern schenken 29 Prozent gar nichts
- Desillusionierte Westdeutsche? Mehr als jeder Dritte glaubte als Kind an den Osterhasen

Im Osten Deutschlands stößt der Osterhase auf offene Ohren: Dort ist das Fest weitaus beliebter als in den alten Bundesländern – das ergab eine Umfrage von deals.com (<http://www.deals.com>), dem Portal für kostenlose Gutscheine und Rabatte. 85 Prozent der Ostdeutschen pflegen Osterbräuche jeglicher Art, im Westen sind es nur 70 Prozent. Besonders viele Fans hat das Eiersuchen und -verstecken: Rund zwei Drittel der Ostdeutschen (63 Prozent) zelebrieren den Brauch (44 im Westen). Im Osten läuft der Osterhase teilweise sogar dem Weihnachtsmann den Rang ab: Jeder zehnte Ostdeutsche mag Ostern lieber als Weihnachten (fünf Prozent der Westdeutschen).

Ossis schenken mehr – Wessis glaubten als Kind öfter an den Osterhasen

Geizig oder sparsam? 28 Prozent der Wessis geben kein Geld für Ostergeschenke aus. Das gilt nur für zwölf Prozent der Ostdeutschen. Diese greifen auch tiefer in die Tasche: 32 Euro geben sie durchschnittlich für Präsente zu Ostern aus – und damit 3 Euro mehr als Bürger in den alten Bundesländern. Vielleicht hat die geringere Osterbegeisterung im Westen etwas mit Enttäuschung zu tun: Jeder dritte Westdeutsche (36 Prozent) gibt nämlich an, als Kind an den Osterhasen geglaubt zu haben – das gilt nur für jeden vierten Ostdeutschen (26 Prozent).

Zur Umfrage:

Die Umfrage wurde von deals.com im März 2014 unter 1.000 Teilnehmern aus Deutschland durchgeführt. Alle Ergebnisse der Umfrage sind unter folgendem Link einzusehen: <http://www.deals.com/ostern-umfrage-ergebnisse>.

Über deals.com

[deals.com](http://www.deals.com) bietet auf einer Plattform übersichtlich und tagesaktuell Gutscheine und Rabatte von über 1.500 Online-Händlern. Markenartikel aus zahlreichen Branchen wie Mode, Elektronik, Restaurants oder Reisen können mit Hilfe von Gutscheincodes, Rabattangeboten oder anderen Aktionen sofort günstiger erworben werden. [deals.com](http://www.deals.com) ging im Mai 2012 an den Start und hat seinen Hauptsitz in Berlin. [deals.com](http://www.deals.com) gehört zu RetailMeNot, Inc., dem weltweit größten Marktplatz für digitale Gutscheine. RetailMeNot, Inc. wurde 2009 in Austin, Texas (USA), gegründet und betreibt neben [deals.com](http://www.deals.com) führende Gutscheinportale in den USA und Kanada (RetailMeNot), UK (VoucherCodes), den Niederlanden (Actiepagina) und Frankreich (Bons-de-Reduction, Poulpeo und ma-Reduc). RetailMeNot, Inc. ging im Juli 2013 an die Börse und ist an der NASDAQ unter dem Kürzel „SALE“ gelistet.

Folgen Sie [deals.com](http://www.deals.com) auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Pressekontakt deals.com

Juliane Saleh-Büttner

presse@deals.com

PR-Agentur deals.com

markengold PR

Katarzyna Rezza Vega

Tel: +49 (0)30 – 219 159 60

presse@deals.com

<https://retailmenot.mediaroom.com/dealscom-easter>